

<p>Laufendes Protokoll: Nr.: 11</p>	<p>Protokoll vom: 06.11.2014</p> <p>Ort: oskar Begegnungshaus, oskar-Meßter-Str. 4-6</p> <p>Zeit: 17:30 – 20:10 Uhr</p>
<p>Thema: Beteiligungsrat im Rahmen der Bürgerbeteiligung</p>	
<p>Protokollant*in:</p> <p>Sebastian Karnstaedt</p>	
<p>Anwesende:</p> <p>Herr Broneske, Herr Vogt, Herr Dr. Kessel, Herr Praetsch, Frau Wachholz, Frau StremLOW, Frau Juhasz, Frau Schütze, Herr Jetschmanegg, Herr Wolfram, Herr Prof. Dr. Kleger, Herr Krause (ab 18:00 Uhr), Herr Geisler, Herr Kärsten (bis 18:30 Uhr), Frank Baumann (Moderator)</p>	
<p>Abwesende:</p> <p>Frau Reetz, Frau Dr. Müller (entschuldigt), Frau Reimann/Frau Bock (entschuldigt)</p>	
<p>Gäste:</p> <p>Frau Sturhahn</p>	
<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Abstimmung Tagesordnung; Vorstellung „Begegnungszentrum oskar.“ 2. Protokollkontrolle und aktuelle Informationen (Stand Expert/-innenanfrage, Bericht Leitbildprozess) 3. Besetzung Jugendsitz 4. Stand AG Öffentlichkeitsarbeit / Stand AG Informationsaustausch/Transparenz 5. Budget Beteiligungsrat 6. Tagesordnung nächste Sitzung 	

1. Begrüßung und Abstimmung Tagesordnung

- Eröffnung und Vorstellung der Tagesordnung durch Herrn Baumann
- Frau Walter (Leiterin des oskar.s) berichtet über das Begegnungszentrum

2. Protokollkontrolle und aktuelle Informationen

Bericht Leitbild

- Beschluss des Protokolls vom 25.09.2014 mit den Anmerkungen von Herrn Baumann es wird festgelegt, dass Änderungswünsche zum Protokoll nur innerhalb von 2 Wochen nach Zusendung durch den/die Autor*in eingearbeitet werden; Änderungen bzw. Ergänzungen werden im Anschluss an die Frist nicht mehr eingearbeitet
- Herr Vogt berichtet von den letzten beiden Sitzungen der Projektgruppe zum Leitbildprozesses; er teilt u.a. mit, dass er ernst genommen wird und insgesamt einen positiven Eindruck hat
- es ist auch möglich, dass zu den Sitzungen der Projektgruppe aus Sicht des BR 2 Personen anwesend sein können
- die nächsten Termine der Projektgruppensitzungen:
 -
 - 18.11.2014, 15:00 – 17:00 Uhr, Stadthaus, Raum 1.077
 - 11.12.2014, 16:00 – 17:30 Uhr, Bildungsforum, Raum unbekannt
- die Sitzung des Lenkungsgremiums zum Leitbild findet am
 - 24.11.2014, 17:00 – 18:30 Uhr, Stadthaus, Plenarsaal statt
- Herr Jetschmanegg schlägt vor, das Modellprojekt in der Projektgruppe zum Leitbild mit der Säule des Beteiligungsrates ausführlich vorzustellen, da in diesem Gremium wichtige Akteur*innen der Stadt vertreten sind

Stand Expert*innenanfrage

- Herr Kärsten berichtet, dass Herr Detlefsen und Herr Pfothenhauer den Sitz im Beteiligungsrat als Experte*in abgesagt haben
- Frau Münch und Herr Holm sind die nächsten Kandidat*innen, die informiert worden sind; derzeit noch keine Rückmeldung

Aktuelle Informationen

- Innenstadtverkehrskonzept → ca. 70 Menschen waren bei dem ersten Treffen anwesend; die meisten Personen sind durch Pressemitteilungen in den Tageszeitungen darauf aufmerksam geworden
- es wird angestrebt, dass das BfB bei Veranstaltungen ebenfalls eine Abfrage durchführt, wie die Menschen Kenntnis von diesen Veranstaltungen erlangt haben (Abwägung nach der Brisanz des Themas)
- Frau StremLOW weist darauf, dass zum Publizieren keine teuren Flyer erstellt und verschickt werden müssen sondern kostenlose Medien genutzt werden sollten, wie z.B. die Auslage beim Bürgerservice

3. Besetzung Jugendsitz

- die persönlichen Belange wie Schule, Arbeit, private Angelegenheiten usw. lassen eine Terminrealisierung nicht immer zu
- Frau Schütze, Herr Vogt und Herr Kärsten konzeptionieren eine Modell zur Besetzung des Jugendsitzes bei Ausfall des derzeitigen Inhabers

4. Stand AG Öffentlichkeitsarbeit

- Die Sitzungstermine des BR werden vom BfB an die Presse gegeben
- Der BR wird in den ÖA-Materialien des BfB dargestellt; separate ÖA-Materialien des BR soll es nicht geben
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit werden von den beiden Sprecher*innen übernommen. Dabei werden keine inhaltlichen Stellungnahmen zu Bürgerbeteiligungsprozessen abgegeben, sondern ggf. Äußerungen zur Prozessqualität abgegeben
- Vor einer öffentlichen Kritik zur Qualität einzelner Prozesse soll ein interner Kontakt / Austausch mit den jeweiligen Prozessverantwortlichen erfolgen
- Zum Jahresende erstellt der BR einen Jahresrückblick, der an die Presse weitergeleitet wird und der im Hauptausschuss vorgestellt wird. Die Erarbeitung des Jahresrückblicks startet (in Gruppenarbeit) in der nächsten BR-Sitzung (Dezember 2014)
- Das BfB versendet den jeweils aktuellen Verfahrensmonitor wenige Tage vor den BR-Sitzungen
- Das BfB schlägt ein praktikables Verfahren vor, wie nach dem Versand des Verfahrensmonitors eine Auswahl von Verfahren stattfinden kann, die auf der BR-Sitzung näher erläutert und diskutiert werden. (Anm. von Herr Baumann: Google-Forms? etherpad? und Anm. BfB: Austausch in der AG Informationsaustausch)

Stand AG Informationsaustausch/Transparenz

- Besprechung und Auswertung des Verfahrensmonitors (Auseinandersetzung mit den Themen)
- Einbeziehung von Bürger*inneninitiativen zu bestimmten Themen, die gerade als passend anzusehen sind

5. Budget BR

- Nach der Frage, wo die Mittel für 2015 herkommen, teilt Herr Jetschmanegg mit, dass die Finanzen aus Budget der beiden Bürohälften kommen; dies konnte nicht abschließend geklärt werden und wurde kontrovers im Beteiligungsrat diskutiert
- Das BfB listet den BR die Mittel auf, die von den zur Verfügung stehenden 5000,00 EUR bereits ausgegeben worden sind
- Das BfB (intern und extern) sendet den Mitgliedern des BR den Finanzplan für das Jahr 2014 zu → nur Sachkosten
- Bei der Vorstellung des Berichts im Hauptausschuss muss darauf hingewiesen werden, dass der BR keine Mittel zur Verfügung hat

6. Tagesordnung nächste Sitzung

- Vorstellung des Kriterienkatalogs seitens des BfB
- Gruppenarbeit zum Jahresabschlussbericht
- Termine 2015